Klagegebet

Gott, mein Gott, warum hast du uns verlassen?

Täglich sterben Menschen einen qualvollen Tod. Unschuldige werden in Konflikte gezogen, und was machst du? Ich sehe nicht, dass du sie schützt.

Viele von ihnen hast du aufgenommen, sie beten dich an, wenn auch unter verschiedenen Namen.

Krankheiten breiten sich in armen Ländern einfach ungestört aus, töten Menschen. In den reichen Ländern gibt es sie nicht. Ich sehe nicht, dass du die Armen schützt.

Viele von ihnen haben allein mehr gute Taten getan als manche Gesunde, doch selber kriegen sie kaum welche ab.

Lieber Gott ich bitte dich, hilf ihnen in ihrer Not. Sie vertrauen dir, und du solltest sie nicht enttäuschen.

Ich will dich preisen, von nun an bis in alle Ewigkeit.

Amen

HERR, oh HERR, warum gibt es so viel Leid auf dieser Welt?

Die Bäche, die früher geflossen sind, fließen nicht mehr.

Die Bäume, die früher geblüht haben, blühen nicht mehr.

Viele Menschen sterben im Krieg.

Warum? WARUM, HERR lässt DU das nur zu?

Aber DU lässt die Bäche wieder fließen,

DU lässt die Bäume wieder blühen.

Die Menschen versöhnen sich, die offenen Wunden in der Gesellschaft der Leute werden geheilt.

Die Kleinen werden Große sein.

Leute, die an DIR festhalten, lässt DU nicht im Stich.

Doch auch viele Menschen, die an DICH glauben,

finden den bitteren Tod im Glauben in DIR.

HERR, ich bitte DICH.

Schaff alles Leid aus dieser Welt.

Schenke uns Frieden und behüte uns in Ewigkeit.

AMEN

(von Elias und Jonathan)

Bitte um Erlösung

HERR, wieso gibt es so viel Leid in der Welt?

Wir sehen, wie andere Menschen leiden. Im Krieg, in Hungersnöten oder bei Erdbeben.

Die Menschen sind verzweifelt, verlieren Freunde und Verwandte, wenn diese im Kampf sterben oder können sie nur noch unter Trümmern tot auffinden. Und ich frage dich, o HERR, warum?

Diese Menschen möchten leben.

Diese Menschen möchten glücklich sein mit ihrer Familie und ihren Freunden. Manchmal sind es sogar nur politische Gründe, warum diese Leute sterben.

O HERR wir glauben an dich. Wir vertrauen dir. Du bist der einzig Wahre.

Und so bitten wir dich, Gott. Erlöse die Menschen in den Krisengebieten. Verbreite Frieden.

Überwinde das Böse mit Gutem.

Dann wollen wir dich loben und preisen, feiern und glücklich sein. HERR, danke dafür.

Konstantin

Gebet für die Menschen, die im Krieg leben

Mein Gott, mein Gott, warum kannst du mir nicht helfen?

Warum gibt es so viel Krieg auf Erden?

Sie bringen sich gegenseitig um und zerstören den Lebensraum anderer Menschen.

Ich weiß nicht, was ich tun soll,

ich kann nichts dagegen tun.

In Zelten schlafen müssen sie oder auf freiem Boden.

Verstecken müssen sie sich den ganzen Tag

mit der Angst in den Tod zu gehen.

Keiner auf Erden will dies ertragen müssen.

Dadurch kommt nur noch Leid auf Erden.

Hilf bitte den Menschen, dass sie eine Unterkunft finden und nicht an Hunger oder Trauer sterben.

Danke Herr, dass ich nicht unter diesen Umständen leben muss, danke, dass es mit gut geht und ich kein Leid habe.

Sophie 6f

Gebet um Beistand in der Not

Gott, was tust du nur?

Viele Kriege werden geführt, nur um Dir nah zu sein.

Wo bist du nur, um das zu klären?

Damit sowas nicht passiert.

Sie haben uns umringt, da wir anders glauben als sie.

Sie werden uns reißen wie der Wolf das Schaf.

Die Hoffnung ist entglitten, die Schwerter am sind Rosten und die Mauer am Bröckeln.

Wir kämpfen im Dunklen gegen unsere Angst, die uns bedrängt.

Wir stehen mit dem Rücken an der Wand und warten bis die Dunkelheit uns umschlingt.

Gott, wo bist du nur, um uns zu helfen in unserer Not?

Moritz

Gebet bei Not in der Schule

Lieber Herr, lieber Herr Wieso hast du die Schule erschaffen?

Ich gebe mir Mühe, aber es ist viel zu anstrengend und langweilig. Ich versuche Hilfe zu holen, aber meine Eltern und meine Schwester haben keine Zeit.

Aber trotzdem hoffe ich, gute Noten zu schreiben. Denn Glück hat jeder, also ich auch.

Ich bitte dich um Hilfe und um Glück.

Aber warum hast du das Fach Geschichte erschaffen? Es ist langweilig und man kapiert nichts.

Bitte hilf mir.
Bitte hilf mir, dass ich gute Noten schaffe, ich lerne auch viel.
Gib mir Glück, dann bin ich froh.

Danke, dass du mich unterstützt.

Yuri

Gebet auf der Suche nach Gott

Gott, mein Gott, wo bist du?

Ich weiß nicht, wo du bist, im Alltag ziehst du dich zurück, ich weiß nicht wo du bist.

Der Verkehr, alles so laut und schwer, ich weiß nicht, wo du bist, ich bin allein, unterdrückt, ich weiß nicht wo du bist... komm bitte zurück.

Ich brauch dich unbedingt. Du gibst mir Kraft und Glück... Ich brauch dich.

Du bist der Allmächtige, du machst Wunden wieder ganz...

Ich will den Menschen sagen, dass sie dich loben sollen, zu dir beten, da du mich gerettet hast.

Tobias

Ein Gebet in Verzweiflung

Oh Herr, oh Herr, warum bin ich, wie ich bin? Des Bösen Bote folget mir des Tages und des Nachts. Des Feindes dunkler Hand bin ich verfallen,

Sie quetscht mir das letzte Licht aus den Gliedern. Aber mein Gott, du, der einzig Wahre, bist unerlöschbar. Denn du schickst ein Lamm voraus,

Du bist des Auges mächtig, du siehst des Feindes blutige Hand voraus! Du bist dann wie ein Schild, wenn sich des Feindes Macht nähert. Dir kann ich vertrauen! Dennoch muss ich um Hilfe bitten, in meiner misslichen Lage. Hilf mir!

Ben Luca